

## Bekanntgabe der Verbandsgemeindewerke Herrstein

Nach § 21 Absatz 1 der Trinkwasserverordnung (TrinkwV) haben wir den Verbraucher über die Qualität des ihm zur Verfügung gestellten Trinkwassers für den menschlichen Gebrauch auf der Basis der Untersuchungsergebnisse nach § 14 TrinkwV zu informieren. Die Analysewerte des Trinkwassers im Bereich der Verbandsgemeinde Herrstein liegen deutlich unter den gesetzlich vorgeschriebenen Grenzwerten.

In den von den Verbandsgemeindewerken Herrstein versorgten Ortsgemeinden werden folgende Wasserinhaltsstoffe zugegeben:

Chlordioxid	0,2 mg/l
Silicat	4,3 mg/l
Magnesium	3 mg/l
Kaliumpermanganat	0,2 mg/l
Natriumorthophosphat	4,3 mg/l
Calciumhydroxid	22 mg/l
Aluminiumsulfat	22 mg/l

Die aufgelisteten Stoffe werden dem Rohwasser beim Aufbereitungsprozess zugesetzt. Viele werden dabei aber auch wieder entzogen. So beträgt z.B. der Aluminiumgehalt in unserem Trinkwasser nur 0,01 - 0,02 Milligramm pro Liter.

Aktuelle Analysen einer Trinkwassermesstelle in Ihrer Nähe finden sie auch unter [www.trinkwasser.rlp.de](http://www.trinkwasser.rlp.de). Die Trinkwasserhärte im Versorgungsgebiet der Verbandsgemeinde Herrstein umfasst nur den Härtebereich 1 und 2. Näheres kann nachfolgender Liste entnommen werden.

## Härtebereiche in der Verbandsgemeinde Herrstein

Gemeinde	Härtebereich	Millimol Calciumcarbonat je Liter	Gesamthärte ° d.H.	Carbonathärte ° d.H.	Datum der Untersuchung
Allenbach	1	0,54	3,00	0,54	14.08.2017
Bergen	1	0,79	4,40	0,66	14.08.2017
Berschweiler	1	0,79	4,40	0,66	14.08.2017
Breitenthal	2	1,6	8,70	1,30	14.08.2017
Bruchweiler	1	0,5	2,80	2,76	14.08.2017
Dickesbach	1	0,79	4,40	0,66	14.08.2017
Fischbach	1	0,79	4,40	0,66	14.08.2017
Gerach	1	0,75	4,20	3,10	14.08.2017
Griebelschied	1	0,79	4,40	0,66	14.08.2017
Herborn	1	0,75	4,20	3,20	14.08.2017
Herrstein	1	0,79	4,40	3,40	14.08.2017
Hettenrodt	1	0,61	3,40	3,30	14.08.2017
Hintertiefenbach	1	0,75	4,20	3,10	14.08.2017
Katzenloch	1	0,69	3,90	3,40	14.08.2017
Kempfeld	1	0,5	2,80	2,76	14.08.2017
Kirschweiler	1	0,61	3,40	3,30	14.08.2017
Langweiler	1	0,5	2,80	2,76	14.08.2017
Mackenrodt	1	0,61	3,40	3,30	14.08.2017
Mittelreidenbach	1	1,4	8,10	6,80	14.08.2017
Mörschied	1	0,75	4,20	3,20	14.08.2017
Mörschied - Asbacher Hütte	2	1,6	8,70	1,30	14.08.2017
Mörschied - Lindenstraße	1	0,71	3,95	3,60	14.08.2017
Niederhosenbach	1	0,79	4,40	3,40	14.08.2017
Niederwörresbach	1	0,79	4,40	3,40	14.08.2017
Oberhosenbach	2	1,6	8,70	1,30	14.08.2017
Oberreidenbach	1	0,79	4,40	0,66	14.08.2017
Oberwörresbach	1	0,75	4,20	3,20	14.08.2017
Schmidthachenbach	1	0,79	4,40	0,66	14.08.2017
Sensweiler	1	0,5	2,80	2,76	14.08.2017
Sien	1	0,75	4,20	3,20	14.08.2017
Sienhachenbach	1	0,79	4,40	0,66	14.08.2017
Sonnschied	1	0,79	4,40	0,66	14.08.2017
Veitsrodt	1	0,79	4,40	3,40	14.08.2017
Vollmersbach	1	0,79	4,40	3,40	14.08.2017
Weiden	2	1,6	8,70	1,30	14.08.2017
Wickenrodt	1	0,79	4,40	0,66	14.08.2017
Wirschweiler	1	0,5	2,80	2,76	14.08.2017

Die Wasserhärtebereiche sind in § 9 Wasch- und Reinigungsmittelgesetz (WRMG) geregelt.

Maßgebend für die Einstufung in die Härtebereiche ist der Wert Millimol Calciumcarbonat je Liter.

Die Zuordnung erfolgt aufgrund folgender Grenzwerte:

Härtebereich 1, weich	weniger als 1,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4 °dH)
Härtebereich 2, mittel	1,5 bis 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht 8,4 bis 14 °dH)
Härtebereich 3, hart	mehr als 2,5 Millimol Calciumcarbonat je Liter (entspricht mehr als 14 °dH)

Die Härtenbereiche sind maßgebend für die Dosierung von Wasch- und Reinigungsmitteln. Nähere Dosierhinweise befinden sich auf den Produktverpackungen. Beim Härtebereich 1 ist die Zugabe von Entkalkungsmitteln in der Regel nicht notwendig. Auch ist die Entkalkung von Haushaltsgeräten, wie z.B. Kaffeemaschinen etc. grundsätzlich nicht erforderlich.